

# PFARRBRIEF

der  
Stadtpfarre  
Klagenfurt  
St. Theresia

Pfarrbüro:

0463 / 422 44 oder 0676 / 8772 7141



Juni - August 2026

## PRIESTERJUBILÄUM & ABSCHIED ...



Näheres auf den  
Seiten 2, 3 und 15

Am Sonntag, dem 26. Juli 2026, feiern wir mit Pfarrer Charles sein Silbernes Priesterjubiläum! **Auf euren zahlreichen Besuch würde sich Pfarrer Charles sehr freuen!**

Leider müssen wir gleichzeitig von unserem beliebten Seelsorger Abschied nehmen. Er verlässt St. Theresia.

Diese überraschende Entwicklung macht uns sehr betroffen! Wir bedauern sie außerordentlich! Der PGR von St. Theresia



Foto: STUDIOHORST, Klagenfurt

32 Kinder feierten Erstkommunion

Jesus spricht:  
(Mt 28,20)



„Ich bin bei *euch*,  
*alle Tage* bis an der Welt Ende!“



## 1 Jahr Papst Leo XIV. – Eine erste Bilanz

Am Ostermontag des Jahres 2025 verstarb **Papst Franziskus** im 88. Lebensjahr. Sein Nachfolger, **Papst Leo XIV.**, hat sich als eine Stimme für die Armen und als ein Bote des Friedens gezeigt!



Leo P.P. XIV

Foto: „Vatican Media“

Am 8. Mai 2025 begann mit der Wahl von **Robert Francis Prevost** ein neues Kapitel für unsere Kirche. Als erster US-Amerikaner im Petrusamt wählte er den Namen **Leo XIV.** – ein bewusstes Zeichen der Kontinuität zu Leo XIII. und dessen Einsatz für soziale Gerechtigkeit.

Schon in seinem ersten Amtsjahr hat Papst Leo XIV. deutliche Spuren als Hirte der

Nähe hinterlassen. Bereits an seinem ersten Abend machte er deutlich: „**Mit euch bin ich Christ.**“ Er versteht sich nicht als Herrscher, sondern als Mitreisender auf dem Weg des Glaubens. Sein zentrales Anliegen, das er auch bei seiner Amtseinführung betonte, ist die Einheit – eine Kirche, die durch Gemeinschaft und Glaubwürdigkeit überzeugt.

Die Armen, Flüchtlinge und Menschen am Rand der Gesellschaft stehen im Mittelpunkt seines Wirkens. Immer wieder erinnert er daran, dass die Kirche Hoffnung schenken und die Würde jedes Menschen schützen muss.

In seinem Apostolischen Schreiben *Dilexi Te* („*Ich habe dich geliebt*“) mahnt er uns, im Antlitz der Leidenden Christus selbst zu erkennen.

Zugleich richtet Leo XIV. den Blick auf die Herausforderungen der modernen Welt. Er ruft digitale Missionare dazu auf, soziale Medien nicht zur Spaltung, sondern

im Dienst von Wahrheit, Respekt und Verständigung zu nutzen.

Den roten Faden seines Pontifikates bildet die Sehnsucht nach Frieden. Erst kürzlich fand er zum Abschluss seiner Afrikareise im April 2026 deutliche Worte gegen Ausbeutung und Neokolonialismus.

**Sein erstes Amtsjahr zeigt eine Kirche, die nicht durch Macht glänzen will, sondern durch Liebe, Hoffnung, Glaubwürdigkeit und den mutigen Einsatz für eine gerechtere Welt.**

So steht Papst Leo XIV. für eine Kirche der Menschlichkeit und der Solidarität. Zugleich ruft er Verantwortliche in Politik und Gesellschaft immer wieder dazu auf, sich entschlossen für Frieden, Gerechtigkeit und den Schutz der Schwachen einzusetzen.

*Euer Pfarrer Charles*

### Priesterjubiläum & Abschied ...



**Am Sonntag, dem 26. Juli 2026, feiert unser Pfarrer Charles sein 25-jähriges Priesterjubiläum.** Leider fällt sein Silbernes Priesterjubiläum auch mit seinem Abschied aus den beiden Klagenfurter Pfarren Herz Jesu Welzenegg und St. Theresia zusammen.

Am 26. Juli 2026 wird es nur **eine** heilige Messe für beide Pfarren um 10:15 Uhr in Herz Jesu Welzenegg geben. Anschließend gibt es einen Empfang für alle im Pfarrsaal St. Theresia.

**Auf euren zahlreichen Besuch würde sich Pfarrer Charles sehr freuen!**



Am Freitagnachmittag, dem 17.04.2026 – ich war im Büro der Pfarre Herz Jesu in Welzenegg –, rief mich Frau Silke Maier von der Pfarre St. Theresia an. Grund des Anrufs war, dass mich der **Generalvikar Kan. Dr. Johann Sedlmaier** am Vormittag des folgenden Tages besuchen wolle.

Ich erklärte ihr, dass ich zu diesem Zeitpunkt bereits eine Taufe in der Kirche von Kraschwitz habe.

Schlussendlich wurde vereinbart, dass der Generalvikar am Samstag, dem 18.04.2026, um 11:30 Uhr kommt – nicht allein, sondern in Begleitung von **Dr. Michael Kapeller**, dem Referenten für pfarrpastorale Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Als ich davon erfuhr, ahnte ich bereits, dass etwas Besonderes bevorstand. Ich fragte mich, warum ein solches Treffen an einem Samstag stattfinden musste und nicht an einem regulären Werktag.

Ich empfang beide pünktlich. Sodann wurde mir die Bitte des **Bischofs** mitgeteilt: **Nach reiflicher Überlegung habe sich der Bischof Dr. Josef Marketz für mich entschieden und ersuche mich, die Leitung des großen Pfarrverbandes in**

**Spittal/Drau zu übernehmen. Es handle sich um eine große Verantwortung, doch der Bischof setze sein Vertrauen in mich.**

Diese Nachricht traf mich völlig unerwartet und kam für mich wie ein Blitz aus heiterem Himmel. Es war, als würde ich aus einem Traum erwachen. Meine erste Reaktion war: **„Herr Generalvikar, ich fühle mich überrumpelt.“** Ich bat um eine Woche Bedenkzeit, um darüber nachzudenken und zu beten.

Nach einer Woche fanden weitere Gespräche mit Dr. Michael Kapeller und dem Generalvikar statt. Schließlich nahm ich die Bitte des Bischofs an – **im Bewusstsein, dass das Gehorsamsversprechen ein wesentlicher Bestandteil unseres priesterlichen Lebens ist!**

Es war jedoch keine Entscheidung ohne innere Bewegung. Vielleicht erinnern sich einige von euch an die Familienmesse am 19.04.2026, in der ich in meiner kindgerechten Predigt erzählte, dass die Jünger Jesu nach seinem Tod sehr traurig waren – und dass auch wir Menschen manchmal traurig sind. Ich erwähnte, dass ich den gesamten Samstag und die ganze Nacht auf den Sonntag sehr traurig war.

Daraufhin fragte mich Nora, ein Erstkommunionkind, sehr direkt: **„Warum warst du denn traurig?“** Ich konnte ihr da-

mals keine ausführliche Antwort geben und sagte – um sie zu beruhigen – nur:

**„Ich war traurig, aber jetzt bin ich es nicht mehr ...“**

Liebe Freunde, ich habe am 01.09.2021 die beiden Pfarren St. Theresia und Herz Jesu Welzenegg übernommen und durfte fünf Jahre lang euer Pfarrer sein.

**Mit Tränen in den Augen, aber mit einem dankbaren Herzen verabschiede ich mich von euch. Von Herzen danke ich euch für die herzliche Aufnahme, die Freundschaft, das Vertrauen sowie die vielfältige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in dieser Zeit. Ich habe mich bei euch sehr wohlfühlt und euch allen sage ich Vergelt's Gott!**

Der Abschied von Klagenfurt fällt mir nicht leicht. Dennoch habe ich das Anliegen des Bischofs als einen Weg gesehen, der auch im Vertrauen auf Gottes Führung gegangen werden darf.

**Ich wünsche euch allen alles Gute und Gottes Segen! Ihr und die beiden Pfarren werden mir immer im Herzen bleiben!**

Spittal/Drau liegt nicht weit von Klagenfurt entfernt, und so bleiben wir sicher verbunden – auch im Gebet.

**Gott segne uns alle!**

*Euer Pfarrer Charles*

**Impressum:**

Pfarre St. Theresia, Dr. Charles Lwanga Mubiru, Auer-von-Welsbachstr. 15, A 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Auflage: 4.500 Stück  
Druck: Onlineprinters GmbH / Alle Fotos, falls nicht anders angegeben © Pfarre St. Theresia, Redaktion & Layout: Agi Lampersberger  
Alle Grafiken: Ange.L



*Sterben ist  
kein ewiges  
Getrenntwerden.*

*Es gibt ein  
Wiedersehen  
an einem helleren Tag.*

Michael Kardinal von Faulhaber

## Zu Gott heimgekehrt sind:

†	04.03.2026	Trainacher Juliane	87 Jahre
†	08.03.2026	Mag. Dr. Wurzer Alfred	72 Jahre
†	09.03.2026	Jesenko Gerald	59 Jahre
†	10.03.2026	Wakonig Ernst	83 Jahre
†	12.03.2026	Liendl Kurt	93 Jahre
†	21.03.2026	Monsperger Leopoldine	90 Jahre
†	26.03.2026	Dipl.-Ing. Wurzer Arnold	69 Jahre
†	11.04.2026	Tropper Johanna	90 Jahre
†	14.05.2026	Svetnik Bernd	74 Jahre



Wenn Sie für einen verstorbenen Angehörigen ein **Ewiges Licht** oder eine **Intention** möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro: **0463/ 422 44**.

**Unsere Pfarre wird allen Verstorbenen immer ein ehrendes Andenken bewahren!**

**Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe!  
Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden! Amen.**

## Firmung und Heiliger Geist

Die 7 Gaben des Heiligen Geistes sind:

**Weisheit und Einsicht, Rat und Stärke,  
Erkenntnis und Gottesfurcht sowie Frömmigkeit.**



**„Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in der ganzen Wahrheit leiten.“**  
(Joh. 16,13)

**„Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll.“** (Joh 14,16)

Mit diesen Worten tröstet Jesus seine Jünger kurz vor seiner Himmelfahrt. Die Jünger waren traurig und unsicher, weil Jesus ihnen sagte, dass er zum Vater zurückkehren werde. Doch Jesus verspricht ihnen den Heiligen Geist – den Beistand, der sie stärken, führen, ihnen helfen und sie begleiten wird.

Und tatsächlich kam der Heilige Geist am Pfingsttag auf die Jünger herab (Apg 2,2-4).

Danach brachen sie auf, um mutig Zeugnis vom auferstandenen Christus zu geben (Apg 4,33).

Das Versprechen Jesu hatte sich erfüllt und wurde lebendige Wirklichkeit.

Dieses Versprechen gilt nicht nur den Jüngern damals, sondern auch uns heute. Der Heilige Geist lebt und wirkt in der Kirche. Er schenkt Kraft zum Glauben, Mut zum Zeugnis und Hoffnung in schwierigen Zeiten. Durch den Heiligen Geist wird die Kirche immer wieder erneuert und lebendig gehalten.

Wie damals die Jünger durch den Heiligen Geist verwandelt wurden, so wirkt er auch heute in und durch uns. Aus ängstlichen und unsicheren Menschen wurden mutige Zeugen Christi, die die Frohe Botschaft mit Freude und Vertrauen verkündeten.

Auch wir, die das Sakrament der Firmung empfangen haben, dürfen uns vom Heiligen Geist führen und stärken lassen – in unseren Familien, in unserer Pfarre, am Arbeitsplatz und im täglichen Leben.

**Der Heilige Geist wirkt oft leise und unscheinbar: in einem guten Wort, in der Bereitschaft zu helfen, im Gebet, in Versöhnung und Liebe. Wo Menschen aus dem Glauben heraus handeln, dort ist Gottes Geist am Werk.**

Bitten wir den Heiligen Geist immer wieder um seine Nähe und Führung, damit auch wir glaubwürdige Zeugen der Liebe Gottes in unserer Welt sein können.

**Euer Pfarrer Charles**



Bereits am Vorabend ihrer Firmung konnten die Firmlinge ihren Firmspender, **Militärbischof Dr. Werner Freistetter**, in unserer Nachbarpfarre Herz Jesu kennenlernen. Der in Linz geborene Militärbischof erzählte den Jugendlichen, dass er Kärnten gut kenne. Für sieben Monate, von Ende Juni 2019 bis zur Weihe unseres jetzigen **Bischofs Dr. Josef Marketz**, am 2. Februar 2020, wirkte er als Apostolischer Administrator in der Diözese Gurk-Klagenfurt.

Nach einer musikalischen Andacht, die von den Firmbegleitern **Kathrin Gruber**, **Christine Lausegger** und **Markus Stromberger** gestaltet wurde, segnete der Militärbischof die Anwesenden.



Meet and Greet in Herz Jesu, am Vorabend der Firmung

In lockerer Atmosphäre erzählte er von seiner eigenen Firmung, die er bereits als Elfjähriger erhielt. Anders als zu seiner Zeit, in der es noch keine Firmvorbereitung gab, konnten die anwesenden Firmlinge mit ihren Firmbegleitern einen gemeinsamen Glaubensweg zurücklegen.

Der Militärbischof ermunterte die Firmlinge, keine Angst zu haben, Zeugnis ihres Glaubens zu geben. Der Hl. Geist wird euch beistehen! Er bestärkte sie:

**Verliert nie das Ziel aus den Augen: Mut, Ausdauer und einen starken Glauben!**



## Hl. Firmung in Herz Jesu

Am 9. Mai 2026 wurde 28 jungen Christen das Sakrament der Firmung gespendet.

In seiner Predigt dankte der Militärbischof den Jugendlichen nochmals für ihren Mut, zur Firmung zu kommen. **„Möge euch der Geist Gottes auf dem weiteren Weg des Glaubens begleiten!“**, gab er seiner Hoffnung Ausdruck.



Der Firmspender zeichnet mit dem hl. Chrisam-Öl ein Kreuz auf die Stirn des Firmlings und spricht:

**„Sei besiegelt durch die Gabe Gottes,  
den Heiligen Geist.“**



Ebenso wie die Taufe kann die Firmung nur einmal im Leben empfangen werden.

Die Firmung ist das Sakrament des Heiligen Geistes. Bei der Firmung betet der Bischof für die Herabkunft und die Vermittlung der Gaben des Heiligen Geistes.

Mit der Firmung (lateinisch: **„Stärkung“**) entscheiden sich die Jugendlichen bewusst für ihren weiteren Weg mit Christus.



## Folge 1: Petrus &amp; Thomas

Das griechische Wort „**apostolos**“ bedeutet Gesandter, Bote. Die Apostelgeschichte, ein Buch des Neuen Testaments, schildert die Ereignisse ab der Himmelfahrt Jesu. Es wird erzählt, wie zu Pfingsten die Kraft des Heiligen Geistes wirkte und die Apostel sodann mutig ihren Glauben, die Frohe Botschaft, in aller Welt verkündeten.

Jesus beim Letzten Abendmahl im Kreis seiner Jünger.  
Diese eindrucksvolle Ikone wurde von der Klagenfurter Künstlerin, Frau Renate Amlacher geschrieben.

*Petrus*, dessen eigentlicher Vorname Simon war, gilt als der erste „Papst“ und wurde vermutlich um das Jahr 65 in Rom gekreuzigt. Den Beinamen „Petrus“ (Stein, Felsen) erhielt er von Jesus.

Mt. 16,18

So sage ich zu dir: „**Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen, und die Pforten der Hölle werden sie nicht überwältigen.**“

Im Kreis der Apostel hatte Petrus eine Führungsrolle inne.

Joh. 21,17+19

„**Herr, du weißt alles, du weißt auch, dass ich dich liebe!**“  
Jesus sagte zu ihm: „**Weide meine Schafe!**“ ... „**Folge mir nach!**“

*Petrus*, der selbst Fischer war, ist der **Patron** der Fischer, Schmiede, Metzger, Brückenbauer, Uhrmacher sowie „Himmelspförtner und Wettermacher“. Er wird mit einem oder zwei Schlüssel dargestellt. Ein Schlüssel symbolisiert die Macht über die Erde, der zweite Schlüssel schließt das Himmelreich auf bzw. zu. **Sein Gedenktag ist** (zusammen mit Paulus) **am 29. Juni**.

*Thomas* war vermutlich auch Fischer. Bekannt wurde er durch seine Zweifel an der Auferstehung Jesu. Erst nachdem Jesus ihn aufforderte, seine Wundmale zu berühren, glaubte er das Unfassbare.

Joh. 20,27-29

Dann sagte Jesus zu Thomas: „**Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!**“ Thomas antwortete und sagte zu ihm: „**Mein Herr und mein Gott!**“ Jesus sagte zu ihm: „**Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.**“

*Thomas* ist der **Patron** der Architekten, Zimmerleute, aller Bauarbeiter, der Theologen und hilft bei Rückenschmerzen und Augenleiden. Seine **Attribute**: dem Auferstandenen an die Wundmale fassend, Schwert, Lanze und Winkelmaß. Der Legende nach war Thomas der einzige Apostel, der bei der Himmelfahrt Marias nicht zugegen war. Er zweifelte wieder, deshalb erschien ihm Maria und reichte ihm ihren Gürtel vom Himmel herab. Diese Szene wurde in unzähligen Bildern verewigt. Marias Gürtel wird als Reliquie verehrt. Bis 1969 war der **Gedenktag des Thomas** der 21. Dezember, nunmehr ist es der **3. Juli**, der Tag, an dem seine Reliquien nach Griechenland gebracht wurden.

## 32 Kinder feierten mit Pfr. Charles Erstkommunion



alle Fotos der Erstkommunion: STUDIOHORST, Klagenfurt



Pfarrer Charles las das Evangelium in kindgerechter Sprache vor. „Ich bin bei euch alle Tage der Welt“, sagt Jesus (Mt 28,20). Zu Beginn seiner Predigt sang Pfr. Charles ein „Lied der Freude“ aus seinem Heimatland Uganda.



Du  
verwandelst  
das Brot in Jesu Leib.  
Du verwandelst den  
Wein in Jesu Blut.  
Verwandle du auch  
uns.  
*Lied: Chr. Herbring*



Pfarrer Charles bekräftigte:  
„Jesus lässt uns nicht allein.  
Er ist da, auch wenn  
wir ihn nicht sehen!“

Pfarrer Charles erklärte den Kindern, dass sie ihre erste **Heilige Kommunion** am Festtag **Christi Himmelfahrt** empfangen. „Wo ist der Himmel?“, fragte er die Kinder. Die Antworten der Kinder fasste er wie folgt zusammen: „Der Himmel ist nicht über uns, der Himmel ist dort, wo Gott ist. Und Gott ist, wo es Liebe gibt. Gott ist in uns allen. Er ist uns nahe!“ Pfarrer Charles erklärte den Erstkommunionkindern nochmals, dass „Jesus im Zeichen des hl. Brotes zu uns kommt“. Die Hostien, das hl. Brot, sind ein Zeichen für seine Liebe zu uns.





Seelsorge in St. Theresia



### Bürozeiten in St. Theresia:

Montag, Mittwoch  
und Donnerstag  
jeweils von 9 - 12 Uhr.

## Gottesdienstzeiten in St. Theresia:

**Sonntag: 8.45 Uhr hl. Messe**

**Mittwoch: 8 Uhr Rosenkranz, 8.30 Uhr hl. Messe**

**Freitag: 18 Uhr hl. Messe**

(jeden 1. Freitag im Monat: 17.30 Uhr Rosenkranz,  
18 Uhr hl. Messe, danach Anbetung bis 19 Uhr)

**Samstag: 18 Uhr hl. Messe**

Bitte beachten Sie die teilweise geänderten Gottesdienstzeiten  
im Juli und August! Vielen Dank!

Unser Pfarrbüro ist vom 16.08. - 21.08.2026 geschlossen.  
**Telefonisch sind wir für Sie immer erreichbar: 0463 / 422 44.**

**Mo. 01.06.**

19 Uhr Uganda-Stammtisch

**Di. 02.06.**

16.30 - 18 Uhr Jungschar

**Mi. 03.06.**

8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Do. 04.06. - Fronleichnam**

**Hochfest des Leibes und Blutes Christi - keine hl. Messe in St. Theresia**, da um 9 Uhr Fronleichnamsmesse im Dom

**Sa. 06.06.**

18 Uhr hl. Messe für die Verstorbenen des Monats

**So. 07.06. - 10. Sonntag im JK  
8.45 Uhr hl. Messe**

**Mo. 08.06.**

19 Uhr Stammtisch Heavens Angels

**Mi. 10.06.**

8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe  
16.30 - 17.30 Ministunde  
19 Uhr gemeinsame PGR-Sitzung in Herz Jesu Welzenegg

**Fr. 12.06. - Heiligstes Herz Jesu**

18 Uhr hl. Messe  
18.30 Uhr Jugendtreff  
19 Uhr **Benefizkonzert für Bruder und Schwester in Not**  
Ehrenschutz: Diözesanbischof Dr. Josef Marketz, siehe Plakat auf Seite 9.

**Sa. 13.06.**

8 Uhr Zeltaufbau Pfarrfest  
10 Uhr Taufe  
11 Uhr Taufe  
18 Uhr hl. Messe

**So. 14.06. - 11. Sonntag im JK**

**Keine hl. Messe in St. Theresia!**

**Herzliche Einladung zum Pfarrfest in Herz Jesu Welzenegg. Die Festmesse mit Pfr. Charles beginnt um 9.30 Uhr.**

**Di. 16.06.**

16.30 - 18 Uhr Jungschar

**Mi. 17.06.**

8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Fr. 19.06.**

18 Uhr hl. Messe

**Sa. 20.06.**

18 Uhr hl. Messe



**So. 21.06. - PFARRFEST  
in St. Theresia**

**8.45 Uhr Festmesse mit Pfarrer Charles, den Kindergartenkindern und musikalischer Umrahmung** (siehe Seite 15 + 16)

**Mo. 22.06.**

18 Uhr „Danke-Schön-Essen“ für die Pfarrfest-Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

**Mi. 24.06.**

8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe  
16.30 - 17.30 Ministunde  
17.30 - 19.30 Uhr Workshop  
Pfarrplatzgestaltung

**Fr. 26.06.**

18 Uhr hl. Messe  
18.30 Uhr Jugendtreff (letztes Treffen vor der Sommerpause)

**Sa. 27.06.**

18 Uhr hl. Messe

**So. 28.06. - 13. Sonntag im JK  
8.45 Uhr hl. Messe**

17 Uhr **Saitenzauberkonzert** in der Pfarrkirche St. Theresia, siehe Plakat auf Seite 9.

**Di. 30.06.**

16.30 - 18 Uhr Jungschar (letztes Treffen vor der Sommerpause - wir treffen uns wieder zu Schulanfang)



**Mi. 01.07.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe  
18.30 Uhr PGR-Sitzung

**Fr. 03.07.**  
17.30 Uhr Rosenkranz  
18 Uhr hl. Messe mit Anbetung bis 19 Uhr

**Sa. 04.07.**  
18 Uhr hl. Messe für die Verstorbenen des Monats

**Sa. 05.07. - 14. Sonntag im JK**  
8.45 Uhr hl. Messe

**Mo. 06.07.** ab 17 Uhr  
**TUYAMBE Sommerabend**  
(siehe Einladung auf Seite 12)

**Mi. 08.07.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Fr. 10.07. Ferienbeginn**  
18 Uhr hl. Messe

**Sa. 11.07.**  
18 Uhr hl. Messe

**Sa. 12.07. - 15. Sonntag im JK**  
8.45 Uhr hl. Messe

**Mo. 13.07.**  
19 Uhr Stammtisch Heavens Angels

**Mi. 15.07.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**17.07. bis 18.07.**   
Motorradwallfahrt der Heavens Angels nach Maria Luggau

**Sa. 18.07.**  
18 Uhr hl. Messe

**Sa. 19.07. - 16. Sonntag im JK**  
8.45 Uhr hl. Messe

**Mi. 22.07.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Fr. 24.07. und Sa. 25.07.**  
18 Uhr hl. Messe

**Sa. 26.07. - 17. Sonntag im JK**  
**SILBERNES PRIESTER-JUBILÄUM & ABSCHIED VON PFARRER CHARLES**

**Keine hl. Messe in St. Theresia, aber um 10.15 Uhr hl. Messe für beide Pfarren in Herz Jesu Welzenegg mit Fahrzeugsegnung. Danach Empfang im Pfarrsaal St. Theresia.** (siehe Seite 2, 3 + 15)

**Mi. 29.07.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Fr. 31.07.**  
18 Uhr hl. Messe

**Sa. 01.08.**  
18 Uhr hl. Messe für die Verstorbenen des Monats

**Sa. 02.08. - 18. Sonntag im JK**  
8.45 Uhr hl. Messe mit **Pfr. Liemberger**

**Mi. 05.08.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Sa. 08.08.**  
18 Uhr hl. Messe

**Sa. 09.08. - 19. Sonntag im JK**  
8.45 Uhr hl. Messe mit Msgr. Dr. Remo Leonhard Longin

**Mo. 10.08.**  
19 Uhr Stammtisch Heavens Angels

**Mi. 12.08.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Sa. 15.08. - Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel**  
8.45 Uhr hl. Messe mit **Pfr. Liemberger** (siehe Seite 11)

**Sa. 16.08. - 20. Sonntag im JK**  
8.45 Uhr hl. Messe mit **Pfr. Oberguggenberger**

**Mi. 19.08.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Sa. 22.08.**  
18 Uhr hl. Messe

**22. bis 29.08. Flattnitzwoche**

**Sa. 23.08. - 21. Sonntag im JK**  
8.45 Uhr hl. Messe mit **P. Ewald Randl**

**Mi. 26.08.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Sa. 29.08.**  
18 Uhr hl. Messe

**Sa. 30.08. - 22. Sonntag im JK**  
8.45 Uhr hl. Messe mit Msgr. Dr. Remo Leonhard Longin

**Mi. 02.09.**  
8 Uhr Rosenkranz  
8.30 Uhr hl. Messe

**Sa. 05.09.**  
18 Uhr hl. Messe für die Verstorbenen des Monats

**Sa. 06.09. - 23. Sonntag im JK**  
8.45 Uhr hl. Messe

**Mo. 14.09. Schulbeginn**  
Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Schuljahr!



## Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, ...



Wertvolle Ikone der Gottesmutter Maria mit Kind, geschrieben von Frau Renate Amlacher

Viele Lieder besingen die Gottesmutter Maria. Im Lied Gotteslob Nr. 534 heißt es im Refrain:  
**„Patronin voller Güte, uns allezeit behüte.“**

Von Maria können wir lernen, auf Gott zu hören, ihm zu vertrauen und seinen Weg zu gehen.

In unseren Gebeten können wir uns vertrauensvoll an Maria wenden. Sie ist unsere Fürsprecherin bei Gott.

*Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir,  
 o heilige Gottesgebäuerin.  
 Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten,  
 sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren.  
 O du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau,  
 unsere Frau, unsere Mittlerin,  
 unsere Fürsprecherin.  
 Versöhne uns mit deinem Sohne,  
 empfehle uns deinem Sohne,  
 stelle uns vor deinem Sohne.*

*Maria mit dem Kinde lieb,  
 uns allen deinen Segen gib.*

Ältestes Mariengebete der Christenheit

» **Ikonen** sind Bilder von Heiligen und werden „**Fenster zur Ewigkeit**“ oder „**Tore zum Himmel**“ genannt. Der Evangelist und Apostel Lukas soll laut Legende die erste Ikone der Muttergottes geschrieben haben. Das auf Ikonen häufig verwendete Gold symbolisiert das göttliche Licht. Die Klagenfurter Künstlerin **Renate Amlacher**, die in unserem Pfarrgebiet wohnt, schreibt schon seit vier Jahrzehnten beeindruckende Ikonen.

Nachfolgend stellen wir Ihnen einige Marienfeste vor.

### Maria - Mutter der Kirche

Auf dem Zweiten Vatikanischen Konzil, das von 1962 - 1965 dauerte, wurde Maria als Mutter der Kirche definiert. Den Gedenktag „**Selige Jungfrau Maria, Mutter der Kirche**“ führte **Papst Franziskus** im Jahre 2018 ein. Er wird immer am Pfingstmontag gefeiert. Pfingsten ist der feierliche Abschluss der Osterzeit und gilt als „Geburtstag“ der Kirche.

Apg 1,14

**„Sie alle verharrten dort einmütig im Gebet, zusammen mit den Frauen und Maria, der Mutter Jesu, und seinen Brüdern.“**

Die deutsche Dogmatikprofessorin, Margit Eckholt meinte zu diesem Marienfeste, dass es „... an eine starke, große, kreative Frau, die ganz aus dem Vertrauen auf Gottes Wort gelebt hat und die von dort her auch von Gott erwählt worden ist, Mutter Gottes zu werden (...)“ erinnere. Sie ergänzte, dass Maria „... in diesem Sinne dann auch Mutter der Kirche, Vorbild für alle (...)“ sei.

Christi Himmelfahrt wird immer 40 Tage nach Ostern gefeiert.

Im Gegensatz zu Christi Himmelfahrt, bei dem Jesus aus eigener Kraft zu Gott emporsteigt, wird Maria in den Himmel aufgenommen.



15. August

„Mariä Himmelfahrt“,  
auch  
„Großer Frauentag“  
genannt



## Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

Mariä Himmelfahrt erinnert an die „**leibliche Aufnahme Mariens in den Himmel**“. Papst Pius XII. verkündete dieses Dogma im Jahre 1950 mit den Worten, dass „**die unbefleckte, allzeit jungfräuliche Gottesmutter Maria nach Ablauf ihres irdischen Lebens mit Leib und Seele in die himmlische Herrlichkeit aufgenommen wurde**“.

Die Dogmatik befasst sich mit der Glaubenslehre.

Unter einem Dogma versteht man in der katholischen Kirche jene  
» Aspekte der religiösen Lehre, die feststehen und ausdrücklich als wahr anerkannt werden. Ein Dogma ist somit ein unfehlbarer Lehr- und Glaubenssatz.

Lk 1,46-47

„Da sagte Maria: Meine Seele preist die Größe des Herrn und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.“

Papst Benedikt XVI. († 31.12.2022) meinte zur Bedeutung vom Hochfest Mariä Himmelfahrt:

„In dieser Festlichkeit der Aufnahme betrachten wir Maria: Sie führt uns zur Hoffnung, zu einer Zukunft voller Freude, und sie zeigt uns den Weg, diese zu erreichen: im Glauben, ihren Sohn aufzunehmen; nie die Freundschaft mit ihm zu verlieren, sondern uns durch sein Wort erleuchten und leiten lassen.“ ([www.evangelii.net](http://www.evangelii.net))

Katholiken glauben, dass die Seele nach dem Tod weiterlebt und der Leib erst am Tag des Jüngsten Gerichtes auferweckt wird.

Papst Benedikt XVI. sagte diesbezüglich: „Wir glauben, dass Maria, wie Christus, ihr Sohn, den Tod schon besiegt hat.“ Deshalb wird auch nirgendwo das Grab Mariens verehrt.

Am „Großen Frauentag“ werden in den Kirchen Kräutersträußen gesegnet und ausgeteilt. Die Legende erzählt, dass den Aposteln beim Öffnen des Grabes von Maria ein wohlriechender Duft entgegenströmte. Das Grab war leer, sie fanden nicht Marias Leichnam, sondern Lilien, Rosen und Heilkräuter.

## Mariä Geburt

8. September

„Mariä Geburt“,  
auch  
„Kleiner Frauentag“  
genannt

Das „Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria“ wird am 8. Dezember gefeiert.

Genau neun Monate später folgt am 8. September das Fest „Mariä Geburt“. In der Bibel gibt es keine Erzählung über Mariens Geburt. Die betagten Eltern von Maria, Anna und Joachim, blieben zunächst kinderlos, erhielten erst nach langem Gebet und Flehen eine Tochter, die sie Maria nannten. Der Name Maria steht für Reinheit, Glaube, Liebe und Barmherzigkeit.



## Taufe:

*So wie dein Name  
dich durch dein  
ganzes Leben begleitet,  
so möge der Segen Gottes  
auf all deinen Wegen sein.*

*Irmgard Erath*

*Geborgen  
in Gottes Hand*



*Hände, die empfangen ,  
erzählen von Gott, sie sagen,  
dass er mich beschenkt.*

*Hände, die schenken ,  
erzählen von Gott, sie sagen,  
dass er an mich denkt.*

*Hände, die teilen ,  
erzählen von Gott, sie sagen,  
dass er überall ist.*

*Hände, die lieben ,  
erzählen von Gott, sie sagen,  
was Gottes Wesen ist.*

*Hände, die heilen ,  
erzählen von Gott, sie sagen,  
dass er Freude will.*

*Hände, die segnen ,  
erzählen von Gott, sie sagen,  
dass er mit uns ist.*

*Gedicht von Christa Kokol*

## Herzliche Einladung

zum

# UGANDA STAMMTISCH

**TUYAMBE SOMMERABEND**

Wir laden herzlich zu einem gemütlichen Abend mit Essen, Getränken und netten Gesprächen ein.

Erfahrt mehr über das Schulprojekt in Uganda, tauscht euch mit uns aus und verbringt gemeinsam einen entspannten Sommerabend.

**Montag, 06. Juli 2026  
ab 17:00 Uhr**

Pfarrsaal Klagenfurt-St. Theresia  
AUER-VON-WELSBACH-STRASSE 15  
9020 KLAGENFURT

**„TUYAMBE“ bedeutet:  
„Lasst uns helfen“**

## 95 Jahre Pfarrkindergarten St. Theresia

Auer-von-Welsbach-Straße 11



**Bildung fängt beim Herzen an, ...  
... und hört niemals auf!**

Frau Heidi Jakobitsch-Kolmayr,  
die Leiterin vom Pfarrkindergarten,  
freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Tel.-Nr. 0463 / 420 343

E-Mail: kiga.st.theresia@hemma-stiftung.at



## Was für ein Start in die Motorrad-Saison!

Bei strahlend blauem Himmel trafen sich am 1. Mai 2026 über 80 Motorrad-Begeisterte am Kirchplatz St. Theresia. **Pfarrer Charles** segnete die „**Heavens Angels**“ und bat um Gottes Schutz und allzeit „**gute und unfallfreie Fahrt**“! Die anschließende Ausfahrt, gemeinsam mit Pfarrer Charles, führte in das Granitztal, das für seine großen Streuobstwiesen bekannt ist.

### Motorradsegnung

Der Stammtisch der „**Heavens Angels**“ findet jeden 2. Montag im Monat um 19 Uhr im Pfarrsaal St. Theresia statt.

Vom **17. bis 18. Juli** gibt es bei Schönwetter unsere **Motorradwallfahrt nach Maria Luggau**. (Ersatztermin: 24. - 25. Juli 2026) Jeder, der gerne Motorrad fährt und Gutes tun möchte, ist herzlich willkommen!



## St. Theresia - „Unser Pfarrcafé“

In früheren Zeiten gab es in fast allen Dörfern einen „Kirchenwirt“. Dieser war nach den Gottesdiensten immer bestens gefüllt ...

Ähnlich dem „Kirchenwirt“, möchten wir Ihnen auch in St. Theresia solch einen sozialen Treffpunkt anbieten. An fast jedem Sonntag ist nach der heiligen Messe das „**Pfarrcafé St. Theresia**“ geöffnet. Bei Kaffee, selbstgebackenen Torten und Kuchen oder auch einem Glaserl Wein kann der Sonntagvormittag bei vielen netten Gesprächen in gemütlicher Runde ausklingen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau **Christine Lausegger**, die dieses soziale „Miteinander“ im Pfarrsaal St. Theresia organisiert und ermöglicht! Unser Dankeschön gilt auch allen fleißigen Helfern und Helferinnen, die immer wieder köstliche Mehlspeisen mitbringen! **Vergelt's Gott!**



Malerei · Anstrich · Fassaden  
Wasser- Brandschäden · Schriften · Dekortechniken  
9020 Klagenfurt  
Finkstraße 34  
Mobil: 0664/33 21 535  
e-mail: office@malerei-rom.at  
Web-Site: www.malerei-rom.at



Auer-von-Welsbach-Str. 16  
A 9020 Klagenfurt am W.

Wir danken all unseren treuen Werbepartnern für ihre Unterstützung!

**GRIL** REINIGUNG WÄSCHEREI ÄNDERUNGEN ÜBER 60 JAHRE

nähen waschen reinigen bügeln

Pischeldorferstr. 169, 9020 Klagenfurt  
0664 73 76 71 35



Wir danken unseren Werbepartnern!



Garten- und Kommunalgeräte  
für den Ganzjahreseinsatz

**BERATUNG - VERKAUF - SERVICE**

9020 Klagenfurt, Pischeldorfer Str. 132  
Tel. 0463/43 3 42, [www.toefflerl.at](http://www.toefflerl.at)



Mag. pharm. Dr. Martin Lillak  
Pischeldorferstr. 187 - 9020 Klagenfurt  
Tel.: 0463 / 908080  
[www.sonnenapotheke-lillak.at](http://www.sonnenapotheke-lillak.at)

Meine neue Dusche in nur 2 Tagen!  
Fugenlos - Schnell - Sauber



Priesterhausgasse 7 | 9020 Klagenfurt am Wörthersee



Geme sanieren wir auch  
Ihr Bad oder Dusche!  
Gleich einen Termin vereinbaren:

**0463 - 310 910**

[info@dk-badsanierung.at](mailto:info@dk-badsanierung.at)

Duschking Badsanierungs  
GmbH

WOHNEN MIT GLAS // EXPRESSREPARATUR 0-24



Fischer-Kogler OG  
Glaseri Kogler  
Schachterweg 58  
A-9020 Klagenfurt am Wörthersee  
ATU 54338701

tel: 0463-36 8 43  
0664 2841233

[office@glas-kogler.at](mailto:office@glas-kogler.at)  
[www.glaserei-klagenfurt.at](http://www.glaserei-klagenfurt.at)



Siebenhügelstraße 25 • Klagenfurt am Wörthersee  
Telefonische Nudelbestellungen: Kurt Pirker, Tel. 0676 58 100 30



Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag, 8-15 Uhr  
und Freitag 8-14 Uhr



FACHMARKT | INSTALLATIONEN | PLANUNGEN | HANDEL



9020 Klagenfurt am Wörthersee, Inglistraße 2 | T 0463.326 30 | [verkauf@wank-center.at](mailto:verkauf@wank-center.at)



Klagenfurt - Pischeldorfer Straße 169  
0463 / 571 410

## Kindervolkstanzgruppe Klagenfurt

Kinder bauen Brücken von Mensch  
zu Mensch und von Land zu Land

**Freitag, 17. Juli 2026**

10.00 Uhr Internationale TÄNZE  
am Alten Platz in KLAGENFURT

19.00 Uhr Internationales KINDER-TANZ- und FRIEDENS FESTIVAL  
im Burghof KLAGENFURT  
(bei Schlechtwetter im Gemeindezentrum St. Ruprecht)

**KINDERTANZGRUPPEN**  
singen, tanzen und musizieren für den Frieden

ÖSTERREICH ☺ UNGARN  
UKRAINE ☺ ALBANIEN  
BOSNIEN ☺ KURDISTAN



**Du willst auch tanzen?**

Bei der Kindervolkstanzgruppe Klagenfurt  
tanzen Kinder zwischen 5 und 15 Jahren.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Kontakt: [kids@kvtg-klagenfurt.at](mailto:kids@kvtg-klagenfurt.at)  
Herr Günther Palko: 0650 / 59 63 791



Tanzprobe:

jeden Freitag von 16.00 - 17.30 Uhr  
im Pfarrsaal St. Theresia

(Sommerpause vom 15.07. bis 15.08.2026)

## SOMMERKURS '26

Bei Schönwetter im Freien!

16. Juli - 10. September

Auer-von-Welsbach-Straße 15

Jeden Donnerstag  
von 18 - 19 Uhr  
(bei jedem Wetter)

Kursbeitrag:  
€ 50,- pro Person

**Tel. 0664 230 1553**

Für Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und  
Erwachsene Anfänger & Fortgeschrittene

[www.taekwondo-klagenfurt.at](http://www.taekwondo-klagenfurt.at)

(Ein Einstieg in den Sommerkurs ist jederzeit möglich!)





**St. Theresia** ist dafür bekannt, dass das Pfarrfest mit viel Liebe und Engagement vorbereitet wird. Ein sehr großes, motiviertes Helfer-Team rund um unseren PGR-Obmann, **Herrn Friedrich Hübner**, sorgt für den reibungslosen Ablauf des Festes. **Allen, die zum guten Gelingen unseres Pfarrfestes beitragen, sage ich ein herzliches „Vergelt's Gott!“**. Der Reinerlös kommt wie immer wohltätigen Zwecken sowie unserer Kinder- und Jugendarbeit zugute.

Auch bei allen Firmen, Organisationen und privaten Spendern, die unseren tollen Glückshafen ermöglichen, bedanke ich mich für die großzügige Unterstützung!



*Ich freue mich sehr auf euer Kommen!  
Verbringen wir gemeinsam eine schöne Zeit!  
Euer Pfarrer Charles*

**Die wertvollen Hauptpreise:**

- Ein Rasenmäher von der Fa. Töffler
- Ein Bild vom Künstler Markus Bucsek

## *Abschied von Pfarrer Charles!*

„Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung“, meinte **Heraklit von Ephesus**, ein Philosoph des antiken Griechenland. Wie Sie auf Seite 3 lesen können, wurde unser **geschätzter Pfarrer Dr. Charles Lwanga Mubiru** von **Diözesanbischof Dr. Josef Marketz** mit 1. September 2026 nach Spittal/Drau berufen.

**Diese Entscheidung traf unsere Pfarrgemeinde völlig unerwartet! Wir bedauern sie außerordentlich!** In Anbetracht dessen erwarten wir, dass es bei künftigen Entscheidungen schon im Vorfeld gemeinsame Gespräche auf Augenhöhe gibt!

**Pfarrer Charles**, der neben unserer Pfarre St. Theresia auch die Pfarre Herz Jesu Welzenegg betreute, war für uns in den letzten fünf Jahren ein beliebter Seelsorger sowie treuer Freund und Wegbegleiter.

In Erinnerung bleiben uns nicht nur seine hervorragenden Predigten, die er manchmal mit Liedern aus seiner Heimat Uganda bereicherte, sondern auch seine Nächstenliebe, sein warmherziges Wesen und sein christliches Verhalten. Sein hoher Intellekt, seine Empathie und seine Liebenswürdigkeit werden uns sehr fehlen!

Wir blicken mit großer Dankbarkeit auf unsere gemeinsame schöne Zeit zurück!

Für deine Zukunft wünschen wir dir, **lieber Charles**, von Herzen alles Gute, viel Gesundheit und Gottes reichen Segen! Unsere allerbesten Wünsche begleiten dich auf deinem weiteren Lebensweg!

**Friedrich Hübner**,  
im Namen des Pfarrgemeinderates St. Theresia



Herr Friedrich Hübner,  
Pfarrgemeinderatsobmann  
von St. Theresia

# PFARRFEST

*St. Theresia*

---

*Sonntag*

**21. JUNI 2026**

8.45 Uhr Festmesse mit  
Pfarrer Charles, den  
Kindergartenkindern  
und musikalischer  
Umrahmung

Großes Kinderprogramm:  
10 - 12 Uhr Streichelzoo,  
12 Uhr Kasperltheater,  
13 - 15 Uhr Spielestationen,  
ganztägig Hüpfburg, ...

*Herzlich  
Willkommen!*

Samstag, 20. Juni 2026  
„Bieranstich“: 18.30 Uhr



Für  
Speis & Trank  
ist bestens  
gesorgt!

Großer  
Glückshafen  
mit tollen  
Preisen!

Ganztägig  
Live-  
Musik!

